

Gebietsbezogenes integriertes Handlungskonzept – Förderung des Europäischen Sozialfonds 2014 – 2020

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Leser*innen, die letzten zwei Monate sind wieder wie im Flug vergangen und in dem ESF geförderten Vorhaben der Stadt Hoyerswerda hat sich so einiges ereignet. Wie bereits in der 1. GIHK-Post angekündigt, ist es uns wichtig, Sie über die aktuellen Entwicklungen im Projekt zu informieren. Gleichzeitig möchten wir Ihnen aber auch die Möglichkeit geben sich direkt einzubringen oder mit guten Anregungen und Ideen zum Erfolg des Konzeptes beizutragen.

Was auch immer sich jeder von Ihnen unter dem etwas sperrigen Namen „Gebietsbezogenes Integriertes Handlungskonzept“ vorstellt oder vorstellen möchte, zum Beispiel:

GIHK – „GUTES IN HOYERSWERDA KREIEREN“

GIHK – „GEFÖRDERTE INITIATIVEN HANDELN KOLLEGIAL“

GIHK – „GEMEINSAME IDEEN HABEN KONJUNKTUR“

GIHK – „GEIL ICH HAB KOHLE“ ... ODER, ODER, ODER!!

Auf jeden Fall aber beinhaltet das Vorhaben Maßnahmen der nachhaltigen sozialen Stadtentwicklung in Hoyerswerda. Die Aufgaben und die großen Herausforderungen bei der Umsetzung dieser Maßnahmen bestehen darin, dass die verschiedenen GIHK-Angebote von den Menschen wahrgenommen werden, für die sie gedacht sind. Gleichzeitig soll im Ergebnis die Nachhaltigkeit über den Förderzeitraum hinaus möglich werden.

Ihre Juliane Habel und Constanze Metz



Kontakt

Tel.: 03571 41 60 72

buero@raa-hoyerswerda.com








www.raa-hoyerswerda.com

unter Lebensperspektiven

www.hoyerswerda.de

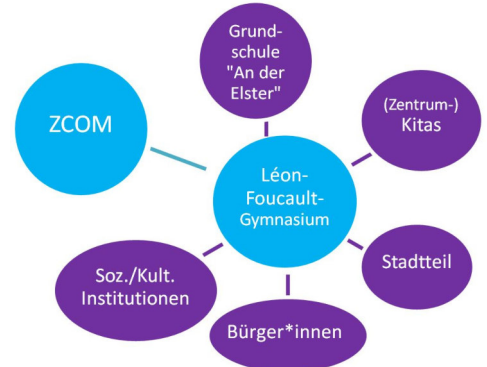
unter Stadtentwicklung

Welche Maßnahmen laufen derzeit in HY oder sind geplant und wer sind die Träger?

ESF-Koordinator und ESF-Werkstatt	RAA Hoyerswerda/ Ostsachsen e.V.	Administrative Unterstützung und fachlich-konzeptionelle Weiterentwicklung/Vertiefung	
"Verbund NATUR und ERNÄHRUNG"	Christlich-Soziales Bildungswerk Sachsen CSB e.V.	Umweltbildungsangebot zum Thema Natur und Ernährung: Erzeugung/Verarbeitung/Konsum	
"Sport für Kinder aus Asyl- und Flüchtlingsfamilien"	Sportclub Hoyerswerda e.V.	Regelmäßiges Sportangebot für Kinder/Jugendliche aus Asylbewerberunterkünften bzw. mit Migrationshintergrund	
"Haus der Begegnungen - Jobtreff WK VII"	vbff in Ostsachsen e.V.	Ganzheitliche, niedrigschwellige Jobberater, Bewerbungstraining, Begleitung zu Jobcenter, Ansprechpartner und Lotse auch über Jobfindung hinaus	
„Brückenbauer“	ZCOM Zuse-Computer-Museum, Léon-Foucault-Gymnasium	Service Learning „Neustadt Zentrum“ <u>Ziel:</u> Wirkung der Schulen/Jugendlichen auf Förder-/Stadtgebiet verstärken, Vernetzung der (Bildungs-) Einrichtungen	
"Stadtteilanker"	Kulturfabrik Hoyerswerda e.V.	Veranstaltungen in den einzelnen Wohnkomplexen in Zusammenarbeit mit ortsansässigen Trägern/Bürger*innen	
n.n.	Zoo, Kultur und Bildung Hoyerswerda gGmbH	Einzelprojekte mit Jugendlichen in den unterschiedlichen Einrichtungen des Trägers <u>Ziel:</u> Kulturelle Bildung, Identifikation mit Hoyerswerda	

Die Brückenbauer gehen an den Start!

Zum 01.07.19 beginnt ein neues GIHK-Projekt in Regie des ZCOM, Zuse-Computer-Museum HY. Am Léon-Foucault-Gymnasium soll eine AG entstehen, die sich im Hot-Spot von Neustadt Zentrum rund um das Thema Digitalisierung für Jung und Alt sozial engagiert. Bewohner*innen sowie (Bildungs-)Einrichtungen im gesamten Stadtteil sollen von dem Engagement der Jugendlichen profitieren und zum Mitmachen motiviert werden. Gespannt sind wir auf die künftigen Teilnehmenden und ihre Ideen!



Anstehende Termine:

- 12.06.19** ESF Workshop in Chemnitz
- 19.06.19** Jugendbefragung (n. n.)
- 06/07 19** Informationsveranstaltung Projektträger – Ergebnisse Workshop
- 07.09.19** „Tag der offenen Tür“ im OSSI, Präsentation GIHK

AGs rund um die GIHK-Einzelvorhaben geplant

Startschuss: 1. Arbeitsgruppentreffen - Jobtreff WK VII

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, um jedes GIHK-Projekt eine AG zu gründen, die das Gelingen des Projektziels nachhaltig unterstützen kann und soll. Am 21.05.19 traf sich erstmals die „Arbeitsgruppe zur Stärkung regionaler Netzwerkstrukturen für arbeitssuchende Menschen“ in den Räumen des *vbff in ostsachsen* e.V. in HY. In einer regen Diskussion zeigten sich schnell gemeinsame Schnittstellen und Anknüpfungspunkte für einen Erfahrungsaustausch.

Beispielsweise informierte Frau Mummert, Teamleiterin im Jobcenter über die dortigen Möglichkeiten und Bemühungen bei der Arbeit mit Langzeitarbeitslosen. In der Zusammenarbeit mit den Mitarbeiter*innen des *vbff* sieht sie gute Voraussetzungen, um bestehende Barrieren ihrer Kund*innen außerhalb der „Amtsstube“ überwinden zu können, sie zu erreichen und so ins Gespräch zu kommen.

Es wurde angeregt, für das nächste Treffen im Herbst Vertreter*innen der regionalen Wirtschaft zu gewinnen.



Europafest auf der Kinder- und Jugendfarm

Am 26.04.19 konnten wir das GIHK-HY dem Europaabgeordneten Dr. Peter Jahr und vielen weiteren interessierten Besucher*innen vorstellen. Es war ein toller, sonniger „Europa“-Tag, perfekt organisiert vom CSB Sachsen e.V.!!



Sportclub Hoyerswerda Sächsische Zeitung 04.05.19

Resonanz übertrifft Erwartungen

Hoyerswerda Sport für Kinder aus Asyl- und Flüchtlingsfamilien hilft Sprache und Umgangsformen zu lernen.

Es dauert etwas, bis „Frau Tina“, wie die Kinder ihre Trainerin liebevoll nennen, alle ihre Schützlinge gesammelt hat. Es ist zu spüren, wie sich alle auf die bevorstehende Sportstunde freuen. Die unterschiedlichen Nationalitäten in der Gruppe stellen kein Problem dar. Sprachbarrieren gibt es nicht. Alle unterhalten sich auf Deutsch.

„Sport für Kinder aus Asyl- und Flüchtlingsfamilien“ ist eine GIHK-Maßnahme (Gebietsbezogenes integriertes Handlungskonzept) des SC Hoyerswerda und bei der Zielgruppe sehr gefragt. Im Auftrag der Stadt Hoyerswerda begleitet die RAA Hoyerswerda/Ostsachsen diese Maßnahme. Bisher nutzen mehr als 500 Kinder die offenen Sportangebote. Diese Teilnehmerzahl übertrifft bei Weitem die geplante Beteiligung von 150 Kindern für den gesamten

Projektzeitraum. Schwieriger dagegen gestalten sich geschlossene Gruppenangebote. Neben einem höheren bürokratischen Aufwand ist Voraussetzung, dass die Kinder nachweisen können, dass sie sich sechs Monate nach Ablauf des Angebots immer noch in Deutschland aufhalten werden. Derzeit konnten für diese geschlossenen Angebote 24 kleine Sportler gewonnen werden, 41 sind laut Antrag geplant. Die Mitarbeiter des SC sind sehr optimistisch, diese Zielvorgabe erreichen zu können.

Bei einem Vor-Ort-Termin im April haben sich die Zuständigen der RAA davon überzeugen können, mit wie viel Engagement sich die Mitarbeiter des SC Hoyerswerda in ihre Aufgabe einbringen und wie wichtig diese durch die EU geförderten Angebote sind. Die Spiel-, Sport- und Beschäftigungsangebote, so das Fazit, helfen den Kindern, ihren natürlichen Bewegungsdrang auszuleben und in der Gemeinschaft soziale Kontakte zu entwickeln. Gleichzeitig lernen sie bei dieser Gelegenheit die deutsche Sprache und ganz nebenbei auch Umgangsformen. (Julia/grg)

Bericht bei der Fachgruppe Bildung

Mit der Frage „Was bewegt das GIHK in der Stadt“ wurde am 22.05.19 die GIHK-Werkstatt, Constanze Metz für einen Bericht bei der Fachgruppe Bildung eingeladen, ein städtisches Gremium, das sich mit der aktiven Gestaltung der Hoyerswerdaer Bildungslandschaft auseinandersetzt. Die aktuell umgesetzten und geplanten Maßnahmen rund um das GIHK bekamen positive Resonanz.